

Elsie Slonim – das verbotene Kind – Notizen aus einem Jahrhundert – deutsche und englische Fassung

Projekt

AntragstellerInnen

Verlagshaus Hernalis

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Kategorie

Buchprojekt

Beschluss

19.11.2018

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Ort

Österreich

Beschreibung

Dieses Buch zeichnet ein Leben nach, das im November 2017 ein Jahrhundert umfasst hat und von Vertreibung, Exil und persönlichen Rückschlägen gekennzeichnet war, aber auch einem unbändigen Willen, stets von neuem zu beginnen und optimistisch in die Zukunft zu blicken. Elsie Slonim wurde 1917 in New York geboren und wuchs in Baden bei Wien auf, sie hat zwei Weltkriege, die Weltwirtschaftskrise, den Nationalsozialismus, den Aufbau des Staates Israel und die türkische Invasion Zyperns aus nächster Nähe miterlebt. Dieser 2. Band enthält im Unterschied zum 1. Band „Vom Brot und Meer“, welcher bereits vom Nationalfonds im Frühjahr 2018 gefördert wurde, und der biographisch aufgebaut war, Geschichten aus dem Leben Slonims, die sie extrem bewegt haben.

Website

<http://www.verlagshaus-hernalis.at>

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.